

Manchmal möchte ich mich weigern, eine Klassenarbeit zu korrigieren ...

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 13. März 2012 22:36

... Habe gerade einen Aufsatz eines Schülers vor mir. Obwohl die Arbeitshefte immer nur wenige Tage (nach der Rückgabe) bei den Kindern zu Hause sind riecht dieses Heft so bestialisch nach Zigaretten-Qualm, dass ich mich regelrecht davor ekele.

Bei der nächsten Arbeit achte ich drauf, dass ich das Heft in der Schule korrigiere. 😊

schauder

kleiner gruener Frosch

Beitrag von „Silicium“ vom 14. März 2012 00:00

Das bittere ist, dass das Kind vermutlich auch täglich eine ordentliche Dosis Zigarettenqualm abbekommt.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 14. März 2012 00:14

@Silicium: +1 du hast leider recht. Ich möchte nicht in der Haut des Kindes stecken.

kleiner gruener Frosch

Beitrag von „Meike.“ vom 14. März 2012 09:03

Und leider ist das überhaupt kein Einzelfall...

Zitat

Nach Angaben des DKFZ muss in Deutschland fast die Hälfte aller Kinder zu Hause passiv mitrauchen. 40 Prozent der Passivraucher weltweit seien Kinder.[20]

In Deutschland treten jährlich 500 bis 600 Todesfälle durch den plötzlichen Kindstod (SIDS) auf, wovon bis zur Hälfte der Fälle dem Passivrauchen zugeschrieben werden. (...=

In einer 2009 veröffentlichten gemeinsamen Studie mehrerer deutscher Universitäten, Krankenhäuser und Institute konnte anhand einer Gruppe von fast 6.000 Kindern bis zum Alter von 10 Jahren nachgewiesen werden, dass Passivrauchen die Rate von Hyperaktivität, Aufmerksamkeitsdefiziten und anderen Verhaltensauffälligkeiten signifikant erhöht.[22][23] Es wurde dabei sowohl die pränatale als auch die postnatale Exposition mit Tabakrauch untersucht. Zudem leiden bereits vier- bis fünfjährige Kleinkinder unter erhöhtem Blutdruck, wenn ihre Eltern rauchen.[24]

Kinder aus Haushalten, in denen beide Eltern Raucher sind, klagen doppelt so häufig über Husten, Heiserkeit, Schwindel, Kopf- und Rückenschmerzen sowie Schlaf- und Konzentrationsstörungen als Kinder aus Nichtraucherhaushalten.[19] Bei bis zu dreijährigen Kindern ist elterliches Rauchen mit einem zwei bis dreifach erhöhtem Risiko für Mittelohrentzündungen assoziiert. Zudem verzögert Passivrauchen das Wachstum der Lungen von Säuglingen und Kleinkindern und trägt zu einer verminderten Lungenfunktion bei.

https://de.wikipedia.org/wiki/Passivrau..._Heranwachsende



Beitrag von „Linna“ vom 14. März 2012 14:17

da kann ich mich anschließen. heute musste ich etwas aus der schultasche eines kindes holen und bin fast ohnmächtig geworden (o.k., ist übertrieben, aber ekelig war es!). dieser gestank! ich habe mich schon gefragt, was ich mit den büchern mache, die schuleigentum sind - die kann ich doch nicht so in den schrank packen und nach den sommerferien bekommt sie ein anderes kind! 🤔

Beitrag von „immergut“ vom 14. März 2012 15:13

<https://www.lehrerforen.de/thread/32718-manchmal-m%C3%B6chte-ich-mich-weigern-eine-klassenarbeit-zu-korrigieren/>

Ich möchte an dieser Stelle nur mal anmerken, dass es genau andersrum geht. Ich hab einer Lehrerin mal eine wirklich teure DVD (im Dreh 65 Euro) im Pappschuber geliehen. Bei den Klausuren hat mans immer nicht soo stark gemerkt, aber meine DVD-Box hab ich wirklich SEHR lange auslüften lassen müssen. Da hab ich mich echt geekelt. Un dirgendwie war ich auch ganz schön sauer auf die gute Frau. Und dann waren da ja noch die Gespräche mit den Lehrern am eigenen Tisch - wie oft ich da die Luft anhalten musste in meiner Schülerkarriere! Kippe und Kaffee (wahlweise mit Schuss..) - yummie. Herrlich. Hm...da kommen jetzt gleich noch ein paar andere Gerüche zurück in die Erinnerung. leh.

Aber, dass es Eltern gibt, die ihren Kindern sowas BEWUSST antun, erschüttert mich auch immer wieder zutiefst. Ich selbst fands immer eklig, bei Freunden zu spielen, deren Eltern zuhause rauchten. Meine Eltern haben das tatsächlich auch nicht so gern gesehen..Aber wie will ein Kind sich denn im Raucherhaushalt wehren? Ich könnte mir vorstellen, dass es an vielen Eltern abprallt, wenn das Kind sich darüber beschwert. Hoffentlich nicht an allen. Es ist bestimmt einfacher, wenn immerhin nicht beide Eltern rauchen. Aber wenn beide rauchen? Erscheint mich fast ausweglos.

Beitrag von „FlorianR“ vom 14. März 2012 15:50

Furchtbar sowas.

Die meisten Eltern nehmen wirklich überhaupt keine Rücksicht.

Wenn beide Elternteile rauchen und so egoistisch sind, und nicht auf die Gesundheit anderer achten, ist das wirklich mehr als bitter.

Beitrag von „der PRINZ“ vom 14. März 2012 20:51

... So begann meine Matheprüfung an der Uni:

"Möchten Se'n Kaffee? Milch? Zucker? Auch 'ne Zigarette?"

Habe auch ein Kind in der Klasse, von dem alles sehr nach Rauch riecht. Die anderen Kinder haben schon manchmal gesagt: "XY, dein Ranzen stinkt!" Jetzt hat die Mutter ein Baby bekommen und ich hatte ganz naiv auf Besserung gehofft...aber nix zu riechen..

Beitrag von „Melosine“ vom 16. März 2012 09:05

Früher war das ganz normal, dass gequalmt wurde und Kinder im Haus waren. Da hat sich in meiner Kindheit wirklich niemand Gedanken drüber gemacht. Aber heute müssten doch die Gefahren des Rauchens wirklich bekannt sein. Ist schon schlimm, was vielen Kindern damit immer noch angetan wird!

Ich hab nach meinem Ref, 2005, Bücher und Materialien von einer sehr stark rauchenden Kollegin, die in Ruhestand ging, bekommen. Wirklich tolle Sachen dabei, aber die stinken!! Auch heute riecht man das noch, wenn man einen Ordner aufschlägt. Ist schon krass.

Beitrag von „Linna“ vom 16. März 2012 19:50

in meiner poolzeit war ich zwei wochen an einer schule mit einer schmauchenden rektorin (die sich einen feuchten dr... um das verbot gekümmert hat). das war eine zumutung für kinder, die bei ihr unterricht hatten, und für kollegen. sämtliche materialien im lehrerzimmer stanken, von meinen klamotten mal ganz abgesehen - ich hatte mittags immer das starke bedürfnis nach einer dusche und frischen klamotten. dass das kollegium nicht aufbegehrt hat, wundert mich bis heute.

Beitrag von „Elternschreck“ vom 17. März 2012 09:37

Naja, seht das Ganze mal nicht zu verbissen ! Helmut Schmidt raucht auch dauernd und viel und ist jetzt weit über 90. 😎

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 17. März 2012 12:15

 [Zitat von Elternschreck](#)

Naja, seht das Ganze mal nicht zu verbissen ! Helmut Schmidt raucht auch dauernd und viel und ist jetzt weit über 90. 😎

Der muss aber auch keine Kinder unterrichten und merkt als starker Raucher nicht, wenn alles nach Rauch (oder noch ekliger: kaltem Rauch) stinkt.

Grüße
Raket-O-Katz

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 17. März 2012 12:56

[Elternschreck](#): er lebt zwar mch, ist aber das beste Beispiel für einen hochgradig abhängigen Nikotinjunkie ohne Rücksicht auf seine Umwelt 😊

kleiner gruener Frosch

Beitrag von „Elternschreck“ vom 17. März 2012 17:57

Aber er war einer der fähigsten Politiker in Deutschland ! 😎

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 17. März 2012 19:15

Was ihm keiner abspricht. Und trotzdem benimmt er sich in Bezug auf das Rauchen wie der letzte Asoziale.

Gerade du, Elternschreck, forderst doch immer Disziplin und Anstand. Zeigt er beides nicht.

Beitrag von „Elternschreck“ vom 17. März 2012 20:37

<https://www.lehrerforen.de/thread/32718-manchmal-m%C3%B6chte-ich-mich-weigern-eine-klassenarbeit-zu-korrigieren/>

Trotzdem verehere ich als Nichtraucher (!) Helmut Schmidt. Mal abgesehen vom Rauchen ist er für mich ein Vorbild hinsichtlich klarem Denken und Disziplin. 😎